

Der Berlin-Standard

Moderne Radverkehrspolitik made in Germany –
Ein Bildband über Deutschlands erstes Mobilitätsgesetz

von Heinrich Strößenreuther (Autor)

Thiemo Graf Verlag

Inhalt

- 8 Der Autor
- 10 Warum Sie mit dem Berlin-Standard wiedergewählt werden
- 12 For a better, modern urban future – ein Grußwort Made by Copenhagenize
- 16 Heute Fahrradstadt, morgen Fahrradland

1 **Moderne Radverkehrspolitik braucht Strategie: Sonntagsreden helfen niemandem**

- 20 Der Radverkehr ist systemrelevant
- 22 Verkehrswende, NOx und CO2 – eine Frage der Flächen
- 24 Radwege – zum Preis eines Weizenbieres
- 26 Radverkehr jenseits von Helmen und Reflektoren sicherer machen
- 28 Freie Wahl für freie Bürger?!
- 30 Vom Gespür für Gefahren – warum es um Radfahrerinnen geht
- 32 Für wen Sie es machen – ein Blick auf Ihre Zielgruppen
- 34 Die Radverkehrsstrategien Ihrer Wahl

2 **Wie ein politischer Tsunami – das Mobilitätsgesetz powered by Volksentscheid Fahrrad**

- 38 Die Zeit ist reif: Berliner Initiativen im Kampf um jeden Quadratmeter
- 40 Für alle angemessen: Ziele erarbeiten und das Gesetz schreiben
- 42 Deutschlands schnellster Volksentscheid: 105.425 Unterschriften in dreieinhalb Wochen
- 44 Wie aus dem Radgesetz das Mobilitätsgesetz wurde

3 **Der Berlin-Standard**

- QUICK-WIN-STRATEGIEN
- 56 Crash-Nachsorge: Nach schweren Unfällen rasch und unbürokratisch für Besserung sorgen
 - 58 Baustellen: Jede Straßen-Baumaßnahme verbessert ab jetzt den Radverkehr
 - 60 Falschparker: Mit Schlepperbanden Null-Toleranz für „schnell mal eben“
 - 62 Verkehrsmoral: Law & Order für alle, Verkehrsregeln durchsetzen
 - 64 Kindertauglich: Die Kinder rein, damit die Autos draußen spielen können
 - 66 Mängelbeseitigung: Pflegekräfte für die Willkommenskultur auf dem Radweg
 - 68 Einbahnstraßen: Rad-Abkürzungen zaubern
 - 70 Polizei-Fahrradstaffel: Mit #CopsOnBikes Unfallzahlen halbieren
 - 72 PR: Aufklärer gesucht, mit Öffentlichkeitsarbeit Ihre Stadt auf mehr Radverkehr einjustieren
 - 74 Partizipation: Mit App und Web Hilfe von der 2.0-Crowd nutzen

